

Call for Papers

„Kognitive Musikpsychologie“



Organisation: Prof. Dr. Kathrin Schlemmer
Datum: 6.–8. September 2019
Veranstaltungsort: Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Anmeldeschluss für Beiträge ist der **5. Mai 2019**.

Thema der Tagung

Die 35. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie e.V. findet 2019 an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt statt. Unter dem Tagungsthema "Kognitive Musikpsychologie" soll der Frage nachgegangen werden, welche kognitiven Prozesse dem Musikhören und Musizieren zugrunde liegen und welche neuen Erkenntnisse es aus der Musikpsychologie und kognitiven Neurowissenschaft zu dieser Frage gibt. Für die Keynote-Vorträge konnten **Lutz Jäncke (Universität Zürich)** und **Victoria Williamson (University of Sheffield)** gewonnen werden. Sie beleuchten das musikalische Gedächtnis sowie verschiedene Aspekte der Musikverarbeitung im menschlichen Gehirn. Besonders erwünscht sind Einreichungen, die sich mit musikbezogenen kognitiven Prozessen in verschiedenen Kontexten und mit unterschiedlichen methodischen Herangehensweisen beschäftigen. Wie immer sind auch freie Beiträge aus anderen Themengebieten willkommen.

Einreichen von Beiträgen

Beiträge zur Präsentation können zum Tagungsthema oder als freie Beiträge eingereicht werden. Die als wissenschaftlich gleichwertig betrachteten Präsentationsformen sind Vortrag (20 Min.) oder Poster. Die **Einreichung eines Abstracts** muss bis zum **5. Mai 2019** über das Webformular der DGM erfolgen (<http://jahrestagung.musikpsychologie.de>). Dort finden sich auch alle weiteren Informationen. In den Beiträgen muss die Fragestellung klar erkennbar sein sowie Methodik und Ergebnisse in verständlicher Weise dargestellt werden. Nach anonymer Begutachtung der Einreichungen erfolgt zum **5. Juni 2019** eine Mitteilung über die Aufnahme eines Beitrags in das Tagungsprogramm. Bei zu großer Zahl positiv begutachteter Vorträge werden in Rücksprache mit den Autoren und Autorinnen einige Einreichungen als Poster angenommen. Bis zum **5. Juli 2019** sollen dann ergänzte und aktualisierte elektronische Fassungen der Abstracts (max. 500 Wörter) in druckreifer deutscher oder englischer Sprache zur Veröffentlichung im Tagungsreader eingereicht werden (Template wird zur Verfügung gestellt). Zu spät eintreffende oder den formalen Vorgaben nicht entsprechende Einreichungen können leider nicht veröffentlicht werden.